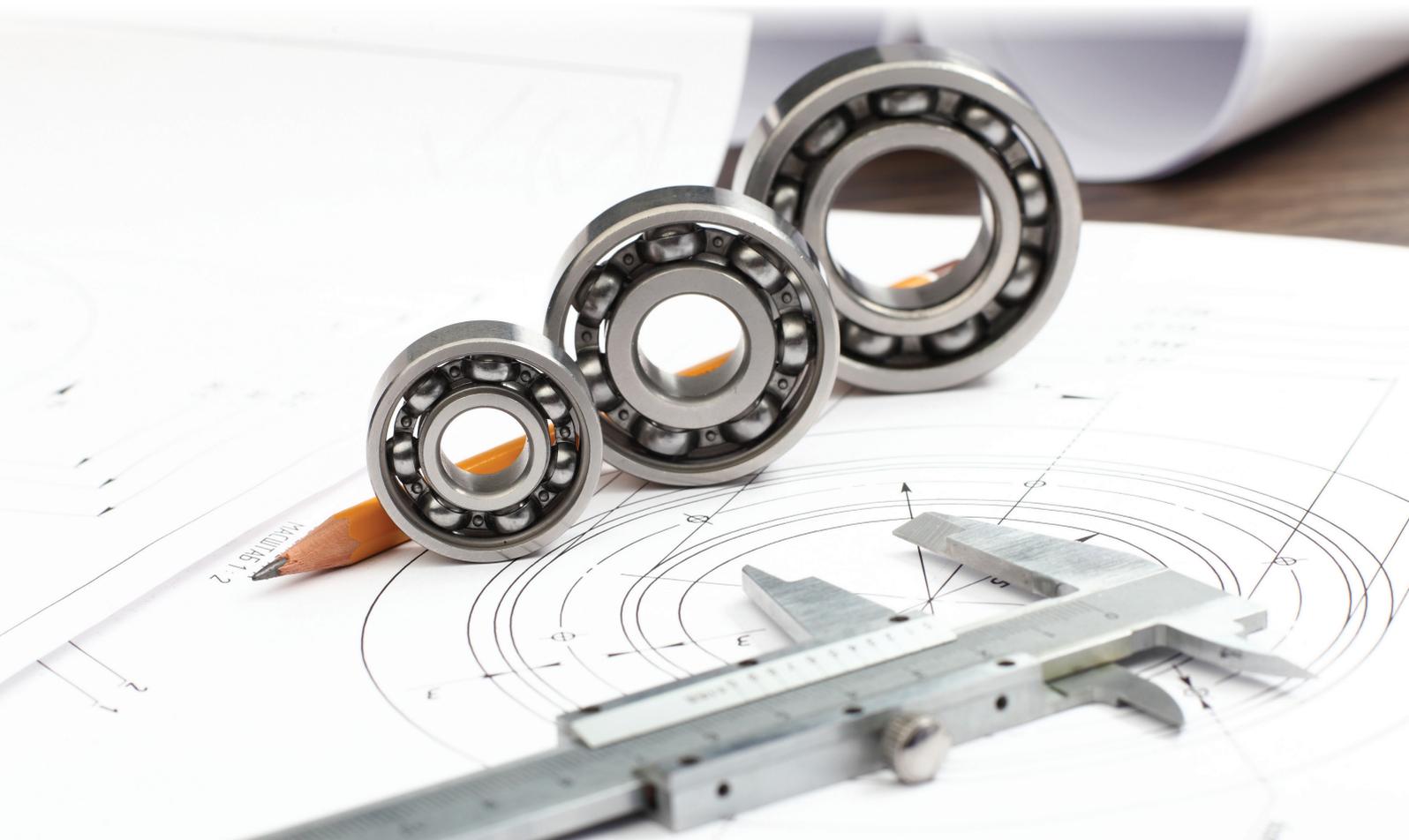


QUICKSTART GUIDE

# DATENQUALITÄT ERFOLGREICH MESSEN

V 1.0



# Inhalt

Einleitung	3
Was Sie wirklich messen sollten	4
Wirtschaftliche Kennzahlen	5
Datenqualitäts-Kennzahlen	6
DQM in der IT oder im Fachbereich?	7

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Bolt Technology Consulting GmbH  
Oberfeldstrasse 12a  
8302 Kloten

### Alle Rechte vorbehalten.

Der Nachdruck dieser Broschüre und oder Teilen davon ist nur mit Zustimmung des Herausgebers und genauer Quellenangabe gestattet. Alle Urheberrechte liegen beim Herausgeber oder beim jeweils angegebenen Urheber.

# Einleitung

Auch im Datenqualitäts-Management ist das Messen die Grundlage jeder Verbesserungsmaßnahme. Denn ohne verlässliche Kennzahlen kann der Erfolg der Massnahme nicht überprüft werden.

Sie benötigen also eine aussagekräftige und überzeugende Metrik bevor Sie mit dem Umsetzen von Verbesserungsmaßnahmen beginnen können. Die Metrik soll Ihnen nicht nur zum Messen des Erfolgs dienen, sondern auch als Überzeugungsinstrument, wenn es um die Beschaffung von Budgets geht.

In diesem eBook möchten wir Ihnen einige Gedankengänge und Tipps an die Hand geben, welche Ihnen bei der Konzeption Ihrer Datenqualitäts-Metrik behilflich sein werden.

## BiG EVAL

Als Spezialist für Datenqualität und als Hersteller der Data Quality Management Suite «BiG EVAL» haben wir in den vergangenen 10 Jahren vielen Unternehmen zu einer besseren Datenqualität und damit zu neuen Geschäftsmöglichkeiten verholfen. Dies haben wir durch den gemeinsamen Aufbau eines strategischen Datenqualitäts-Managements erreicht. Dabei darf die Software-Unterstützung zur Automatisierung vieler Aufgaben nicht fehlen. «BiG EVAL» ist unsere hauseigene Software-Suite, welche genau dies ermöglicht. «BiG EVAL» ist aus den Erkenntnissen vieler Projekte unserer Kunden entstanden und gewachsen.

Zu unseren Kunden gehören Unternehmen verschiedenster Branchen wie beispielsweise:



# Was Sie wirklich messen sollten

**Überzeugen Sie mit wirtschaftlichen und nicht mit technischen Kennzahlen!**

Die meisten Frameworks zur Messung von Datenqualität haben einen gemeinsamen Nenner. Es dreht sich immer um das Messen der Grössen: Vollständigkeit, Korrektheit, Konsistenz, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Redundanzfreiheit, Relevanz, Einheitlichkeit, Eindeutigkeit und Verständlichkeit.

Natürlich resultieren daraus eine Menge verschiedener Kennzahlen, die zur täglichen Kontrolle der Datenqualität und zur Steuerung von Verbesserungsmaßnahmen sinnvoll verwendet werden können. Doch aus unternehmerischer Sicht sind diese Kennzahlen nicht sehr hilfreich, weshalb auf ihrer Basis selten Budget-Entscheidungen für oder gegen eine neue Verbesserungsmaßnahme gefällt werden. Denn dabei zählen nur wirtschaftliche Grössen. Also die monetäre Auswirkung einer Massnahme auf den Umsatz oder auf die Kosten des Unternehmens.

Berücksichtigen Sie also bei der Konzipierung eines Datenqualitäts-Frameworks unbedingt auch die Messung der wirtschaftlichen Kennzahlen. Sie benötigen diese, um geeignete Verbesserungsmaßnahmen auszuwählen, um reibungslos Budgets genehmigt zu bekommen, und bei der Rapportierung der Fortschritte.



## Beispiele

- Wie gross ist die Zeit- und Aufwand-Ersparnis in einem bestimmten Geschäftsprozess, mit erhöhter Qualität der darin verwendeten Daten?
- Wieviel Zeit sparen sich Business-Analysten bei der Datenbereinigung zur Bereitstellung von Unternehmenskennzahlen und Berichten?  
Hinweis: Die meisten Berichte und Kennzahlen müssen erst aufwändig manuell aufbereitet werden, bevor sie dem Management präsentiert werden.
- Wie erhöht sich die Zustellbarkeit von Werbenachrichten durch Verbesserung der Adressqualität und damit die Erfolgsquote in Ihrem Verkaufsprozess?

# Wirtschaftliche Kennzahlen

## Weniger ist mehr!

Das Messen von wirtschaftlichen Kennzahlen ist sehr individuell. Denn jede Unternehmung und jedes Geschäftsmodell funktioniert anders, weshalb unterschiedliche Kennzahlen relevant sind, und diese auch unterschiedlich berechnet werden. Wir können Ihnen also keinen fertigen Bauplan liefern. Jedoch haben sich folgende Tipps in der Praxis bewährt:

- Weniger ist manchmal mehr! Fokussieren Sie sich auf die wirklich relevanten Kennzahlen. Sie möchten ja nicht erst ein komplett neues Unternehmensreporting aufbauen, bevor Sie mit Ihrem Datenqualitätsprojekt beginnen können.
- Jedes Unternehmen besitzt in irgendeiner Form ein Berichtswesen. Bedienen Sie sich davon. Prüfen Sie, ob die benötigten Kennzahlen bereits in einem Dashboard oder Bericht zur Verfügung stehen.
- Sprechen Sie mit den Fachabteilungen und involvieren Sie diese in Ihr Vorhaben. Oft benötigen Sie deren Knowhow, um Prozesse zu verstehen, und die wirklich relevanten Kennzahlen zu identifizieren. Möglicherweise gewinnen Sie dadurch auch einen Business-Sponsor.
- Brechen Sie die Berechnung einer Kennzahl in Ihre einzelnen Parameter auf. Stehen diese bereits in einer verlässlichen Form zur Verfügung? Würden diese vielleicht schon für Ihre Zwecke ausreichen?



# Datenqualitäts-Kennzahlen

## Automatisierung ist der Schlüssel!

Im Laufe der Zeit haben sich einige Frameworks zur Messung von Datenqualität hervor getan. Wie bereits vorgängig erwähnt, beziehen sich diese meistens auf das Messen von Kennzahlen in den Bereichen Vollständigkeit, Korrektheit, Konsistenz, Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Aktualität, Redundanzfreiheit, Relevanz, Einheitlichkeit, Eindeutigkeit und Verständlichkeit. Und das ist auch richtig so, da dies alles Eigenschaften guter Datenqualität sind.

Beschäftigt man sich tiefer mit diesen Frameworks, so werden Sie von einer Fülle an technischen Kennzahlen erschlagen, die gemäss Urheber der Frameworks alle gemessen werden sollten. Um nur ein Beispiel zu nennen: Das DQAF-Framework (Data Quality Assessment Framework) besteht aus total 48 Kennzahlen.

Es gibt aber auch eine gute Nachricht. Sie können jedes Framework auf Ihre Bedürfnisse anpassen. Es gilt also auch hier der Grundsatz, dass weniger manchmal mehr ist.

Wählen Sie nur die für Sie relevanten Kennzahlen aus und achten Sie dabei vor allem darauf, dass Sie diese mit vertretbarem Aufwand umsetzen können, und die Messung möglichst automatisiert vonstattengeht. Dabei helfen Ihnen auf Datenqualität spezialisierte Automatisierungs-Werkzeuge wie BiG EVAL.



# DQM in der IT oder im Fachbereich?

**Nutzen Sie das Wissen von Kollegen/innen aus dem Fachbereich!**

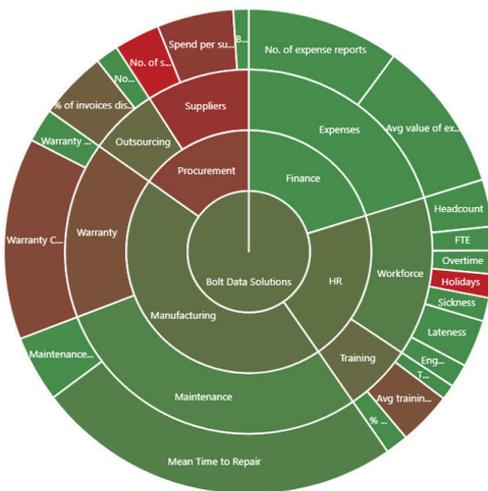
Das Datenqualitäts-Management wird oft dem Informatik-Bereich zugeordnet und organisatorisch unterstellt, da Daten in Form von Dateien, Datenbanken, Streams und vielem mehr grundlegend etwas Technisches sind. Doch im Datenqualitäts-Management geht es primär um die Information welche in den Daten steckt. Die Information muss korrekt und vertrauenswürdig sein. Wie diese technisch gespeichert und verarbeitet wird, ist aus dieser Sicht eher unwichtig.

Wir vertreten die Meinung, dass Mitarbeiter aus den Fachabteilungen zwingend in ein erfolgreiches Datenqualitäts-Management integriert werden müssen. Denn diese Mitarbeiter besitzen das meiste Wissen über die Informationen, die in den Daten stecken.

Betrachten Sie also das Datenqualitäts-Management als Teil des unternehmensweiten Qualitätsmanagements. Genauso wie Sie es für das Qualitätsmanagement der von Ihrem Unternehmen hergestellten oder angebotenen Produkte tun würden.

Gewinnen Sie Stakeholder in den Fachabteilungen und holen Sie deren Verständnis von Datenqualität ab. Deren Qualitätskriterien müssen spezifiziert und dokumentiert werden. Nutzen Sie dabei Methoden und Systeme, welche dies in einem kollaborativen Prozess sowohl für Sie als auch für die Stakeholder vereinfachen.

Behalten Sie die Stakeholder im Informations-Loop, indem Sie ihnen Zugriff auf die für sie relevanten Qualitätskennzahlen geben. Unsere Software «BiG EVAL» bietet auch die Möglichkeit, den Stakeholdern den Status ihrer selbst gesetzten Qualitätskriterien aufzuzeigen.



**Kontaktieren Sie uns noch heute und besprechen Sie mit uns Ihre Datenqualitäts-Herausforderung.**

**Wir sind sicher, dass auch in Ihrem Unternehmen viel Potential durch die Optimierung der Datenqualität vorhanden ist.**

**Telefon: +41 (44) 55 222 66**

**Email: [info@bigeval.com](mailto:info@bigeval.com)**